

## 8. Bürger-Service-Zentrum

Das Bürger-Service-Zentrum (BSZ) gehört als Referat 23 zu Dezernat 2. Mit dem BSZ hat die Verwaltung den Gedanken der bürgerorientierten Dienstleistung in den Mittelpunkt ihrer Arbeit gestellt. Nahezu alle Dienstleistungen werden zentral angeboten, unnötige Wartezeiten und Wege werden vermieden.

Die Mitarbeiter/innen stehen der Bürgerschaft von Montag bis Donnerstag von 8 bis 18 Uhr, Freitag von 8 bis 12 Uhr und Samstag von 10 bis 12 Uhr zur Verfügung. Mit insgesamt 46 Stunden je Woche – ohne die Sprechstunden bei den Ortsverwaltungen – stellt dies eine der kundenfreundlichsten Öffnungszeitenregelung bei Behörden in ganz Baden-Württemberg dar.

Im Bürger-Service-Zentrum waren Ende 2010 insgesamt 17 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (9 Stellen) beschäftigt. Davon betreuten 9 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (2 Stellen) die Gemeindesekretariate und Ortsverwaltungen.

In der Kernverwaltung gliedert sich das Aufgabengebiet des BSZ in die Bereiche

- Sozialangelegenheiten
- Rentenversicherung
- Wohngeld
- Melde- und Passwesen
- zentrale Servicedienste

### 8.1. Soziale Dienste

In diesem Bereich werden Hilfe suchende Bürgerinnen und Bürger in allen sozialen Angelegenheiten beraten. Die Mitarbeiter/innen prüfen mögliche Hilfeansprüche, nehmen Sozialhilfeanträge und Grundsicherungsanträge nach SGB XII entgegen und prüfen die persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse.

Zu den Aufgaben der Sozialabteilung zählen auch die Abwicklung des Arbeitslosengeldes II für Nichtsesshafte und die sozialhilferechtliche Betreuung und Beratung von Asylbewerbern.

Bei der Beschäftigungsförderung erkennt die Stadt Wertheim ihre Verantwortung für die Gestaltung der sozialen Strukturen der Stadt. Arbeitsförderungsmaßnahmen werden in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgemeinschaft für Arbeit und Soziales (AGAS) in der Beschäftigungsinitiative Wertheim gemeinnützige GmbH entwickelt und durchgeführt.

### 8.1.1. Anträge auf Sozialleistungen

|   | 2009 | 2010 | Veränderung |
|---|------|------|-------------|
| Sozialhilfe und Grundsicherung nach SGB XII                                       | 120  | 177  | + 47,5 %    |
| einmalige Beihilfen zum Lebensunterhalt   | 49   | 44   | - 10,2 %    |
| Hilfe zum Lebensunterhalt für Nichtsesshafte (ALG II / Sozialhilfe als Tagessatz) | 294  | 340  | + 15,7 %    |

Zum Jahresende 2010 erhielten in Wertheim 965 Personen in 577 Haushalten Leistungen nach dem SGB II (Arbeitslosengeld II, Sozialgeld) durch die AGAS Tauberbischofsheim. Leistungen nach dem SGB XII (Grundsicherung, Sozialhilfe) erhielten 146 Personen in 123 Haushalten.

### 8.1.2. Maßnahmen der Beschäftigungsförderung durch die BIW

Die Stadt Wertheim engagiert sich bei der Beschäftigungsinitiative Wertheim (BIW) als Gesellschafter, stellt mit Volker Klein den Geschäftsführer und wickelt die Lohnabrechnung ab.

Aufgabe des als gemeinnützige GmbH geführten Unternehmens ist es, Menschen ohne Arbeit, insbesondere Jugendlichen ohne Ausbildung und Langzeitarbeitslosen durch Angebot von Arbeit, Förderung der beruflichen Qualifikation und sozialpädagogischer Betreuung zu helfen und sie nach Möglichkeit wieder in den regulären Arbeitsmarkt zu integrieren.

Von Anfang 2000 bis Ende 2010 wurden 132 Personen in die Maßnahme aufgenommen. Davon konnten bisher 50 Personen auf den ersten Arbeitsmarkt vermittelt werden, 13 Personen waren zum Jahresende noch beschäftigt. 4 Stellen für so genannte „Ein-Euro-Jobs“ werden zusätzlich angeboten.

Die derzeit noch bei der BIW beschäftigten Personen sind bei über 70 verschiedenen Auftraggebern in Industrie, Privathaushalten, bei der Stadt Wertheim, Wohnbau/STEG, über das Landratsamt bei bedürftigen oder behinderten Personen, Realschule, Kindergarten und in Geschäften des Wertheim Village eingesetzt. Neben Auftragstätigkeiten wurden innerhalb des Stadtgebietes durch die BIW freiwillige Leistungen im Bereich Straßen- und Spielplatzreinigung ohne Rechnungsstellung, also zum Wohle der Allgemeinheit, erbracht.

### 8.1.3. Anträge anderer Rechtsbereiche

|   | 2009 | 2010 | Veränderung |
|---|------|------|-------------|
| Beratung, Vorprüfung, Entgegennahme, Weiterleitung von Anträgen auf   |      |      |             |
| • Rundfunkgebührenbefreiung   | 684  | 701  | + 2,5 %     |
| • Fernsprechgebührenermäßigung  | 54   | 41   | - 24,1 %    |
| • Gewährung von Elterngeld  | 113  | 84   | - 25,7 %    |
| • Gewährung von Landeserziehungsgeld                                  | 75   | 50   | - 33,3 %    |
| • Anerkennung des Grads d. Behinderung (GdB) durch das Versorgungsamt | 239  | 271  | + 13,4 %    |
| Antragsprüfung und Ausstellung Familienpass                           |      |      |             |
| • der Stadt Wertheim  | 497  | 497  | --          |
| • des Landes Baden-Württemberg  | 33   | 36   | + 9,1 %     |

### 8.1.4. Ortsbehörde für die Arbeiterrenten- und Angestelltenversicherung

In der gesetzlichen Rentenversicherung wird die Bevölkerung in allen Angelegenheiten beraten und bei Antragstellungen aller Art unterstützt. Hierbei wird eine enge Zusammenarbeit mit den Rentenversicherungsträgern gepflegt. Insbesondere finden regelmäßige Sprechtag vor Ort statt, die vom BSZ aus koordiniert werden.

| Anträge  | 2009 | 2010 | Veränderung |
|--|------|------|-------------|
| Rentenanträge<br>Altersrenten, Erwerbsminderungsrenten,<br>Hinterbliebenenrenten                                       | 333  | 323  | - 3 %       |
| Anträge auf Kontenklärung,<br>Anerkennung von Kindererziehungs-<br>und Berücksichtigungszeiten,<br>sonstige Beratungen | 516  | 505  | - 2 %       |

### 8.1.5. Obdachlosenbehörde

Im ehemaligen Übernachtungsheim der Bahn wurden geeignete Räumlichkeiten für die dauerhafte Unterbringung von Obdachlosen und im Nebengebäude eine Übernachtungsunterkunft für Nichtsesshafte geschaffen. Beide Gebäude sind mit sanitären Einrichtungen und Kochgelegenheit ausgestattet. Im Jahr 2010 waren 5 neue Unterbringungen und Einweisungsverfügungen erforderlich.

|                         | Kapazität   | derzeitige Belegung |
|-------------------------|-------------|---------------------|
| Obdachlosenunterkunft   | 20 Personen | 6 Personen          |
| Übernachtungsunterkunft | 6 Personen  | ca. 300 in 2010     |

## 8.1.6. Wohngeldstelle

Zur wirtschaftlichen Sicherung eines angemessenen und familiengerechten Wohnens wird auf Antrag Wohngeld als Zuschuss zu den Aufwendungen für den Wohnraum gewährt. Beim Wohngeld handelt es sich um eine aus Bundes- und Landesmitteln finanzierte Hilfe, bei der ein zu berücksichtigendes Einkommen dem anererkennungsfähigen Mietbedarf gegenübergestellt wird. Hierbei spielen unter anderem die Zahl der Haushaltsmitglieder und das Alter des Wohnraumes eine Rolle.

Die Aufgaben der Wohngeldstelle werden von der Stadt Wertheim in eigener Zuständigkeit wahrgenommen und von Beratung über Antragsabwicklung, Bescheiderteilung bis zur Anweisung der Zahlung wahrgenommen.

Wohngeld wird als Mietzuschuss bei Zahlung von Miete gewährt, der Lastenzuschuss hilft bei der Finanzierung von Eigenheimen (Haus, Eigentumswohnung).

Durch Rechtsänderungen im SGB II sind Haushalte von Alleinerziehenden mit Kindern, die über eigenes Einkommen verfügen, jetzt wieder antragsberechtigt. Dies führt zu einem dauerhaften Anstieg der Antragszahlen

| <b>Anträge 2010</b>  | <b>Mietzuschuss</b> | <b>Lastenzuschuss</b> | <b>Gesamt</b> |
|----------------------|---------------------|-----------------------|---------------|
| Erstanträge          | 91                  | 13                    | 104           |
| Wiederholungsanträge | 464                 | 65                    | 529           |
| Erhöhungsanträge     | 22                  | 2                     | 24            |
| Minderungen          | 61                  | 23                    | 84            |
| Wegfall              | 87                  | 3                     | 90            |
| Ablehnungen          | 127                 | 19                    | 146           |
| Berichtigungen       | 8                   | 9                     | 17            |
| Sonstiges            | 3                   | 0                     | 3             |
| Fiktive Anträge      | 219                 | 21                    | 240           |

|                                  | <b>2009</b> | <b>2010</b> |
|----------------------------------|-------------|-------------|
| Zahlfälle gesamt                 | 3.752       | 4.355       |
| Auszahlungsbetrag gesamt in Euro | 619.397,00  | 651.051,00  |
| bearbeitete Fälle                | 1.261       | 997         |

## 8.2. Einwohnermelde- und Passwesen

Die klassischen Aufgaben der Einwohnermelde- und Passstelle sind

- Führung des Melderegisters
- An-, Ab- und Ummeldungen
- Ausstellung von Reisepässen, Personalausweisen und Kinderreisepässen
- Ausstellung und Änderung von Steuerkarten
- Ausstellung von Bescheinigungen aller Art
- Statistische Auswertungen aus dem Melderegister als wichtige Grundlage für vielfältige Aufgaben der Strukturplanung

Eine besondere Herausforderung im Jahr 2010 stellte die Einführung des neuen elektronischen Personalausweises dar. Aus der unten stehenden Tabelle ist eine Steigerung von 35 Prozent bei den ausgefertigten Personalausweisen und 30 Prozent insgesamt ersichtlich. Diese Steigerung ergibt sich aus einer Antragswelle für den alten BPA in Oktober wie auch für den neuen Ausweis im November und Dezember.

## 8.2.1. Einwohnermelde- und Passstelle

Die amtliche vom Statistischen Landesamt ermittelte Einwohnerzahl der Stadt Wertheim belief sich zum 30. Juni 2010 auf 23.687 Personen. Die Zahl zum Jahresende liegt noch nicht vor. Die Gesamtübersicht auf der folgenden Seite (siehe 8.2.1.1.) gibt das Ergebnis der eigenen Zählung wieder.

| <b>Registrierungen in der Einwohnermeldestelle</b>              | <b>2009</b>  | <b>2010</b>  |
|---|--------------|--------------|
| Geburten  | 182          | 177          |
| Sterbefälle   | 263          | 248          |
| Zuzüge (incl. Statuswechsel von Nebenwohnung zur Hauptwohnung)  | 793          | 798          |
| Wegzüge (incl. Statuswechsel von Hauptwohnung zur Nebenwohnung) | 951          | 958          |
| Umzüge im Stadtgebiet   | 1.246        | 1.068        |
| Ausstellung von Lohnsteuerkarten                                | 16.386       | 16.474       |
| <br>  |              |              |
| <b>Ausfertigungen im Passwesen</b>                              | <b>2009</b>  | <b>2010</b>  |
| Reisepässe  | 767          | 964          |
| vorläufige Reisepässe   | 27           | 28           |
| Personalausweise  | 2.333        | 3.150        |
| vorläufige Personalausweise                                     | 136          | 186          |
| Kinderausweise/-reisepässe                                      | 228          | 190          |
| <b>Ausweispapiere insgesamt</b>                                 | <b>3.491</b> | <b>4.518</b> |

## 8.2.1.1. Aufgliederung der Einwohnerzahlen der Stadt Wertheim einschließlich Teilorte

- Ergebnis der eigenen Zählung -

| Stadtteil /<br>Ortschaftsteil | Wohnbe-<br>völkerung<br>01.01.2010 | Wohnbe-<br>völkerung<br>31.12.2010 | Deutsch       |               | Ausländer  |            | Geburten   |          | Sterbefälle |          | Zuzüge(*)  |            | Wegzüge(*) |           |
|-------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|---------------|---------------|------------|------------|------------|----------|-------------|----------|------------|------------|------------|-----------|
|                               |                                    |                                    | männl.        | weibl.        | männl.     | weibl.     | Deutsch    | Ausl.    | Deutsch     | Ausl.    | Deutsch    | Ausl.      | Deutsch    | Ausl.     |
| rechts der Tauber             | 1.035                              | 988                                | 380           | 407           | 107        | 94         | 6          | -        | 10          | -        | 67         | 20         | 66         | 26        |
| links der Tauber              | 1.926                              | 1.857                              | 766           | 833           | 134        | 124        | 10         | 3        | 28          | 1        | 72         | 23         | 120        | 18        |
| Bestenheid                    | 3.586                              | 3.559                              | 1.549         | 1.722         | 156        | 132        | 22         | 3        | 34          | 1        | 88         | 22         | 121        | 20        |
| Eichel/Hofgarten              | 1.632                              | 1.618                              | 713           | 822           | 47         | 36         | 8          | -        | 52          | 2        | 60         | 6          | 67         | 7         |
| Vockenrot                     | 495                                | 496                                | 246           | 240           | 5          | 5          | 4          | -        | 5           | -        | 13         | 1          | 17         |           |
| Wartberg                      | 2.940                              | 2.879                              | 1.284         | 1.405         | 82         | 108        | 24         | 1        | 18          | 2        | 87         | 13         | 104        | 11        |
| Reinhardshof                  | 900                                | 949                                | 447           | 437           | 33         | 32         | 11         | -        | 11          | -        | 45         | 3          | 32         | 2         |
| Bestenheider Höhe             | 332                                | 325                                | 161           | 156           | 4          | 4          | 4          | -        | 3           | -        | 6          | 1          | 5          | 1         |
| <b>Stadtgebiet gesamt</b>     | <b>12.846</b>                      | <b>12.671</b>                      | <b>5.546</b>  | <b>6.022</b>  | <b>568</b> | <b>535</b> | <b>89</b>  | <b>7</b> | <b>161</b>  | <b>6</b> | <b>438</b> | <b>89</b>  | <b>532</b> | <b>85</b> |
| <b>Bettingen</b>              | 704                                | 704                                | 344           | 338           | 11         | 11         | 5          | -        | 5           | -        | 28         | 7          | 25         | 1         |
| <b>Dertingen</b>              | 836                                | 838                                | 397           | 415           | 12         | 14         | 8          | -        | 8           | -        | 26         | 11         | 32         | -         |
| <b>Dietenhan</b>              | 292                                | 296                                | 138           | 150           | 6          | 2          | 1          | -        | 2           | -        | 9          | -          | 4          | -         |
| <b>Dörlesberg</b>             | 775                                | 779                                | 384           | 375           | 13         | 7          | 12         | -        | 10          | -        | 11         | -          | 8          | -         |
| <b>Grünenwört</b>             | 585                                | 583                                | 263           | 298           | 11         | 11         | 3          | -        | 1           | -        | 18         | -          | 29         | -         |
| <b>Höhefeld</b>               | 449                                | 436                                | 218           | 214           | 4          | -          | 3          | -        | 4           | -        | 10         | -          | 22         | 1         |
| <b>Kembach</b>                | 388                                | 383                                | 192           | 183           | 2          | 6          | 2          | -        | 4           | -        | 2          | -          | 8          | -         |
| <b>Lindelbach</b>             | 495                                | 478                                | 228           | 240           | 4          | 6          | 3          | -        | 3           | -        | 8          | 1          | 19         | 1         |
| <b>Mondfeld</b>               | 896                                | 881                                | 419           | 438           | 12         | 12         | 8          | -        | 3           | -        | 27         | 2          | 30         | 1         |
| <b>Nassig</b>                 | 1.373                              | 1.387                              | 681           | 682           | 12         | 12         | 14         | -        | 7           | -        | 29         | 5          | 47         | 1         |
| <b>Reicholzheim</b>           | 1.351                              | 1.344                              | 654           | 652           | 19         | 19         | 8          | 1        | 16          | -        | 29         | 4          | 34         | 1         |
| <b>Sachsenhausen</b>          | 550                                | 533                                | 268           | 258           | 5          | 2          | 4          | -        | 4           | -        | 7          | -          | 16         | -         |
| <b>Sonderriet</b>             | 509                                | 503                                | 264           | 233           | 4          | 2          | 5          | -        | 2           | -        | -          | -          | 18         | -         |
| <b>Urphar</b>                 | 649                                | 640                                | 294           | 327           | 12         | 7          | 1          | -        | 10          | -        | 16         | -          | 24         | 1         |
| <b>Waldenhausen</b>           | 407                                | 418                                | 203           | 207           | 5          | 3          | 3          | -        | 2           | -        | 21         | -          | 18         | -         |
| <b>Ortschaften gesamt</b>     | <b>10.259</b>                      | <b>10.203</b>                      | <b>4.947</b>  | <b>5.010</b>  | <b>132</b> | <b>114</b> | <b>80</b>  | <b>1</b> | <b>81</b>   | <b>0</b> | <b>241</b> | <b>30</b>  | <b>334</b> | <b>7</b>  |
| <b>Wertheim gesamt</b>        | <b>23.105</b>                      | <b>22.874</b>                      | <b>10.493</b> | <b>11.032</b> | <b>700</b> | <b>649</b> | <b>169</b> | <b>8</b> | <b>242</b>  | <b>6</b> | <b>679</b> | <b>119</b> | <b>866</b> | <b>92</b> |

## 8.3. Bürgerservicedienste

Mit Einrichtung des Bürger-Service-Zentrums hat die Organisationseinheit Einwohnermelde- und Passwesen durch die Zuordnung zahlreicher weiterer Aufgaben eine zentrale Servicefunktion für die Bürgerschaft übernommen. Die wichtigsten sind:

- Meldungen im Zusammenhang mit Strom-, Gas-, Wasser-, Fernwärmelieferungen
- Anträge auf Wohnungen der Stadtentwicklungsgesellschaft / Wohnbau Wertheim
- Ausstellung von Fischereischeinen
- Briefwahl
- Entgegennahme von Abbuchungsermächtigungen
- An- und Abmeldungen zur Hundesteuer
- Gutscheinverkauf Freibad
- Fremdenverkehr / Ausgabe von Informationsmaterial
- IHK-Bescheinigungsstelle
- Auskünfte aus dem Gewerbezentralregister
- Gesetzliche Unfallversicherung für Haushaltshilfen
- Verkauf der Abfallgebührenmarken im Auftrag des Main-Tauber-Kreises
- Anträge auf Umschreibung der Fahrerlaubnis und Ausgabe der Fahrerlaubnis u.v.m.

### 8.3.1. IHK-Bescheinigungsstelle

|   | 2009  | 2010  |
|---|-------|-------|
| Bescheinigungen für Ursprungszeugnisse, Rechnungen und sonstige Firmenbestätigungen | 3.494 | 3.441 |

### 8.3.2. Fischereiwesen

|                            | 2009       | 2010       |
|----------------------------|------------|------------|
| Jahresfischereischeine     | 22         | 28         |
| Fünfjahresfischereischeine | 33         | 39         |
| Zehnjahresscheine          | 81         | 50         |
| Jugendfischereischeine     | 51         | 38         |
| <b>gesamt</b>              | <b>187</b> | <b>155</b> |

### 8.3.3. Verkauf von Abfallgebührenmarken

Der Verkauf der Abfallgebührenmarken, Banderolen und Müllsäcke wurde ab dem 1. Dezember 2009 für das Jahr 2010 vom Bürger-Service-Zentrum der Stadtverwaltung, den Ortsverwaltungen und Gemeindesekretariaten durchgeführt.

Um möglichst zügig alle Haushalte mit den erforderlichen Müllmarken zu versorgen, wurden neben dem Verkauf zu den üblichen Sprechzeiten in allen Verkaufsstellen zusätzliche

Sonderverkaufsveranstaltungen, abends oder an Samstagen, durchgeführt. Insgesamt wurden ca. 1.000 Arbeitsstunden geleistet.

#### **Verkaufszahlen, Erlöse**

|                              |            |                  |
|------------------------------|------------|------------------|
| Marken Restmüll 60 l         | 6502       | Stück            |
| Banderolen 60 l              | 4602       | Bögen a 10 Stück |
| Marken Restmüll 80 l         | 1116       | Stück            |
| Banderolen 80 l              | 1243       | Bögen a 10 Stück |
| Marken Restmüll 120 l        | 389        | Stück            |
| Banderolen 120 l             | 561        | Bögen a 10 Stück |
| Marken Restmüll 240 l        | 52         | Stück            |
| Banderolen 240 l             | 66         | Bögen a 10 Stück |
| Müllsäcke                    | 4121       | Stück            |
| Marken Biomüll 80 l          | 3150       | Stück            |
| Marken Biomüll 120 l         | 439        | Stück            |
| Marken Biomüll 240 l         | 102        | Stück            |
| Gesamtumsatz                 | 877.793,52 | Euro             |
| Provision vom AWMT           | 31.842,45  | Euro             |
| Provision Abgabe gelbe Säcke | 2.388,70   | Euro             |

### **8.3.4. Führerscheinanträge**

Die Anträge auf Erteilung einer Fahrerlaubnis oder die Umschreibung einer Fahrerlaubnis werden im BSZ vorgeprüft und mit entsprechender Bestätigung an das Verkehrsamt des Landkreises weitergeleitet. Bei den Umschreibungsanträgen erfolgt auf Wunsch der Antragstellerinnen und Antragsteller auch die Aushändigung vor Ort.

| <b>Anträge</b>  | <b>2009</b> | <b>2010</b> |
|---|-------------|-------------|
| Anträge auf Erteilung einer Fahrerlaubnis                 | 416         | 595         |
| Anträge auf Umschreibung einer Fahrerlaubnis              | 288         | 114         |
| Anträge auf Erteilung einer internationalen Fahrerlaubnis | 26          | 53          |
| <b>gesamt</b>   | <b>730</b>  | <b>762</b>  |